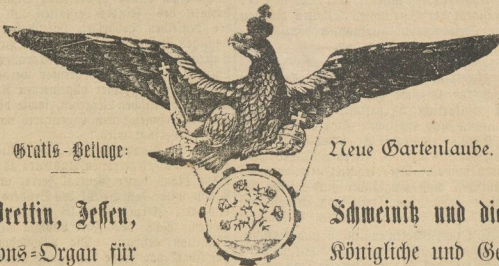


Annaburger Zeitung.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Sonnabend. Bezugspreis vierteljährlich 1 Mark frei ins Haus, durch die Post bezogen 1,25 Mark ohne Bestellgeld.

Bestellungen nehmen alle Post-Anstalten, Landbriefträger, unsere Zeitungsboten, sowie die Expedition selbst entgegen.

Verzinsungspreisliste Nr. 582.



Die Einrückungsgebühr beträgt für die kleinhaltige Korpuszeile oder deren Raum 10 Pfg., für außerhalb des Kreises Anzeigen 15 Pfg., Anzeigen 20 Pfg. Bei größeren Aufträgen Rabatt.

Anzeigen-Ausschnitte bis Montag, Mittwoch und Freitag Vorm. 10 Uhr. Telegr.-Adresse: Buchdruckerei Annaburg.

Anzeiger für Annaburg, Prettin, Jessen, zugleich Publikations-Organ für

Schweinitz und die umliegenden Ortschaften. Königliche und Gemeinde-Beörden.

No. 144.

Dienstag den 16. Dezember 1902.

VI. Jahrg.

Lozales und Provinzielles.

OC. In des Winters strengen Bann — Wald und Felder liegen, — Glühend durch die kalte Luft — Weiße Floden fliegen — Und durch Schnee und Eis zur Zeit — Mit und Jung muß wachen, — Mit der Aussicht noch dabei — Glänzend hinfallen. — Handschuh, Mantel, Pelz und Muff — Das hindert jetzt die Sache, — Die das Leben angenehm uns im Freien machen. — Wer mit ihnen gut verfährt, — Der soll ja nicht klagen, Und des Winters kurze Zeit — Ohne Murren tragen. — Freuden bringt der Winter ja — Uns in reicher Fülle, — Trefflich ist sein inn'rer Kern, — Nahe nur seine Hülle. — Drum an das, was gut an ihm, — Wollen wir uns halten — Und das Leben uns so schön — Wie es geht, gestalten. — Lebend aus dem Walfahrt — Man Muß erkennen, — Laßt uns drum in froher Rund Flott das Tagelied singen. — Und genießen laßt die Zeit — Uns in schöner Reize — Zeit bei lustiger Schlittenfahrt — Oder auf dem Eise. — Seht für Magdlein und Herrn — Sind das wärmende Stunden, — Auch hat Herz zum Herzen sich — Et dabei gefunden. — Und das Alter denkt zu rüber — An vergang'ne Zeiten, — Ja, auch so ein Winter hat — Seine guten Seiten. — Nebenbei die Weihnachtsgesit — Geht schon ihre Bahnen, — Und durch all die Deren rings — Geht ein festes Ahnen. — Denkt dabei in Liebe man — An die Not der Armen — Und lobt froh an Mensch und Thier — Herzliche Erbarmen. — Dann beschert der Winter uns — Sicher frohe Stunden — Und trotz Schnee und Eis wird er — Schön von uns erkunden.

Die Reichspostverwaltung richtet auch in diesem Jahre an das Publikum das Eruchen, mit den Weihnachtseisen bald zu beginnen, damit die Postanstalten

sich nicht in den letzten Tagen vor dem Feste zu sehr zusammenzudrängen, wodurch die Pünktlichkeit in der Beförderung leidet. Zur Beschleunigung des Betriebes trägt es auch wesentlich bei, wenn die Pakete fränkig aufgegeben werden. Die Vereinigung mehrerer Pakete an einer Begleitadresse ist für die Zeit vom 15. bis 25. Dezember im inneren deutschen Verkehrs (Schlesiengebiet, Bayern und Württemberg) nicht gestattet.

Die Orts- und Landbriefträger legen den Postabonnenten in der Zeit vom 15. bis 25. d. Mts. die Zeitungsgeld-Duitung behufs Erneuerung des Abonnements vor. Bei Zahlung der betr. Beträge an die Briefträger, deren Duitung rechtsgültig ist, ist die pünktliche Weiterlieferung der Zeitung ebenso gesichert, als wenn die Bestellung am Posthalter erfolgt.

(Trogfähigkeit des Eises.) Wenn das Eis eine Stärke von 4 Zentimeter beträgt, so trägt es das Gewicht eines einzelnen Mannes mittlerer Größe, bis 8 Zentimeter ist es für Infanterie in Reih und Glied passierbar, bei 11 bis 16 Zentimeter für Kavallerie und leichte Geschütze, bei 40 Zentimeter und darüber widersteht es dem Druck der schweren Waffen.

Annaburg. Wie wir schon erfahren, hat der hiesige Naturheilfunde, Herr Ernst Kretschmer den Verlag der „Neue Gesundheitswarte“ künftlich erworben. Gewiss ein bedeutendes Unternehmen, wenn man in Betracht zieht, daß die „Neue Gesundheitswarte“ eine Auflage von 33 000 Exemplaren hat. Wundersom war ihm viel Glück zu seinem Unternehmen.

Preßsch. Die Inbetriebsetzung unserer Gasanstalt wird durch die ganz außergewöhnlichen Witterungsverhältnisse leider noch etwas verzögert. Die Baufirma aber thut alles Mögliche, um das Werk fertig zu stellen und

ist mit ziemlicher Bestimmtheit darauf zu rechnen, daß wir wenigstens zum Weihnachtsfest noch Gasbeleuchtung bekommen.

Torgau. Todt vor seinem Bette knien — In seiner Wohnung Ehrenstraße 68 der frühere Landwirt Wilhelm Neumann aufgefunden. Der 61jährige Mann war kurz vorher noch von mehreren Besuchern des Hauses gesehen worden. Da man ihn plötzlich vermisse, rief man gegen 10 Uhr die Polizei, in deren Besitz die Thür geöffnet wurde. Jedemfalls hat ein Schlaganfall dem Leben des N. plötzlich ein Ziel gesetzt.

Wittenberg. Vom Buchgewerbe in Wittenberg einst und jetzt. Wie förderlich die Reformation für die Buchdruckerei und die dem Buchdruck verwandten Gewerbe hier in Wittenberg gewesen ist, geht aus Aufzeichnungen hervor, die Dr. Hans Leonhard in seinem eben erschienenen Buche „Samuel Seifisch“ macht. Danach hat u. a. der Buchdrucker Hans Lüt in den Jahren 1525—84 mit vier Pressen 100 000 Bibeln gedruckt. Von 481 Steuern zahlenden Bürgern im Jahre 1600 gehörten 113 dem Buchgewerbe an, nämlich 19 Schriftsetzer, 37 Drucker, 15 Buchhändler, 29 Buchbinder und 13 Papiermacher. Heute sind hier wieder Schriftsetzer noch Papiermacher zu finden. Die Zahl der Buchdrucker hat sich auf 4, die der Buchhändler ebenfalls auf 4 und die der Buchbinder auf 14 verringert.

Jahna. Das „Jahnaer Tagebl.“, seine Vereinigung zweier junger Leute aus Wittenberg, die sich durch eine rücksichtslose Konfuzens-Weitung zu verschaffen suchte, hat sein Erscheinen eingestellt. Das wenige Geld, was die beiden Gründer beisehen, werden sie wahrscheinlich bei ihrem unbedachten Versuch, gegen eine allseitig geführte Konfuzens-Weitung ein beschränktes Gebiet anzufämpfen, verloren haben. Nun ist der eine in das Ge-

schäft des Verlegers der „Jahnaer Sta.“ die niederentfaltet werden sollte, angeheilt, und die wenigen Abnehmer des gewiesenen „Jahna. Tagebl.“ erhalten nun wieder statt dessen die „Jahna. Zeitung.“

Drillingsgewinnen sind in den 20 Jahren 1881 bis 1900 im Königlich-sächsischen insgesamt 342 mit 1035 Drillingsgewinnen gezählt worden, unter ihnen 24 uneheliche. Unter den 345 Drillingsgewinnen befinden sich 75 mit je drei Knaben, 92 mit je drei Mädchen, 79 mit 2 Knaben und einem Mädchen und 99 mit einem Knaben und zwei Mädchen.

Citronen gegen Gicht? Was man früher durch eine unmaßstäbliche Citronen nur unvollkommen oder gar nicht erreichen konnte, das erzielt man heute viel leichter und billiger durch das neue Heilmittel. Der Saft mancher Citronenarten enthält geringe Spuren von Chininsäure und auf diese Chininsäure allein ist die Heilwirkung bei Gicht und harnruhr Diabete zurückzuführen. Das der deutschen Fabrik von Dr. Schütz & Tallmann in Schierstein a. Rhein patentierte Urat heilt aus reiner Chininsäure, welche an ein anderes Gichtmittel chemisch gebunden ist. Es wird vom Magen vorzüglich vertragen und ist von ärztlichen Autoritäten erprobt und warm empfohlen worden. Eine Glasröhre mit 10 Gr Urat enthält mehr Chininsäure als 150 Citronen und kostet 2,50 Mk. Von 5 Glasröhren an wird franco versandt. Auch in Paketenform a 0,5 Gr. Urat zu 3.— Mk. für zwei Glasröhren (20 Stück) erhältlich. Viele Apotheken führen Urat.

Birchliche Nachrichten von Annaburg. Freitag, den 19. Dechr. Abends 6 Uhr: Abendsandacht mit Beichte und heil. Abendsmahl. Herr Pastor Lange.

Anzeigen.

Holz-Versteigerung.

In der Königlich-Oberförsterei Annaburg sollen am Montag den 22. Dechr. 1902 Vorm. 9½ Uhr im „Waldschloßchen“ zu Annaburg öffentlich meistbietend versteigert werden:

1. aus der Totalität des Schupbezirks Annaburg, Jagden 95 bis 100, 109 bis 114, 127 etwa Riefer: 138 Km. Aboen, 403 Km. Annpöpel, 67 Km. Neißa I. Klasse, 4 Km. Neißa III. Klasse;
2. aus dem Schupbezirk Eichenhaide: Rieferabschnitte Jagden 106 und 120, etwa: 115 Km. Aboen, 75 Km. Annpöpel, 588 Km. Neißa III. Klasse.

Alford-Zither,

passend als Weihnachtsgeschenk, veranft preiswerth

Bermann Reich.

Die Beleidigung

gegen Herrn Schwarz, jetzt in Torgau, nehme hierdurch zurück.

K. Grabenhorst.

Solz-Auktion.

Sonnabend, den 20. Dechr. 1902 von Vorm. 12 Uhr ab

wollen wir auf den Mahdeler Beständen, Plan am Silberdamm an der Annaburger Eisenbahn folgende Böden an Ort und Stelle meistbietend verkaufen:

- 50 Mtr. Scheitholz,
- 90 „ Nollholz,
- 150 Reihgäusen

und die Zedre kabeleweie zum Selbstroben.

Wendisch-Linda und Burzdorf, den 14. Dezember 1902.

Veit & Kaufuss.

Eine neue Schüler-Violine

hat preiswerth abzugeben

Aug. Nohr, Musikdirektor.

Gute Därme

zum Gauschachten empfiehlt

Rich. Heinlein.

Ein Gutsbesitzer schreibt:

Herrn Franz Wilhelm, Apotheker, t. und f. Hoflieferant in Neumünster, Niederösterreich.

B. Uporok. Ersuche Sie, mit Wendung der Post von Ihrem Wilhelm'schen antierkühnigen antierkühnigen Witterungs-Thee zwei Pakete zu schicken. Senden Sie selben Tee nach Debrecin an Herrn Szathmari Gabor, Haus- und Landgutsbesitzer in Debrecin Nr. 1664. Ich habe dem Patienten Ihren Tee anempfohlen, da ich mit diesem Tee viele geheilt habe. Ich bitte Sie also, mit Wendung der Post den verlangten Witterungs-Thee mit ungezügelter Gebrauchsanweisung gegen Nachnahme zu schicken, aber so bald als möglich. Derselbe obige Patient wird noch mehr benötigen, denn ich habe ihn gerettet, wenigstens zwei Monate hindurch den Tee zu gebrauchen. Ich erlaube mir nochmals, obige Adresse in Erinnerung zu bringen und bitte um baldige Verendung gegen Nachnahme.

Mit Hochachtung

Franz v. Aiskay, Gutsbesitzer.

Bestandtheile: Innere Aufklinge 56, Walnussblätter 56, Ummantelung 75, feine, Drogenblätter 50, Gummibätter 35, Stangenblätter 56, Fenchelblätter 75, Bismuth 150, rotes Sandelholz 75, Arabannawurzel 44, Corianderwurzel 350, Radix. Cario-phyl. 350, Chinawurzel 350, Euphorbiawurzel 57, Fenchelwurzel (Semen) 75, Geraschur 75, Papawurzel 67, Süßholzwurzel 75, Schafgarbawurzel 35, Fenchel, roth. 350, weiß. 350, Nachschlachten 75.

Die Bestandtheile sind nach einem eigenen Verfahren geschnitten und getrocknet, wodurch der Heilwert gesichert ist. Nicht zu verwechseln mit gewöhnlicher Geraschur.

Herrn Neuber's altbewährte Brustbonbons Bestandtheile: Mel. Extr. Malt. Anis, Caehou, Plantagin. Preis pro Packet 40 Pf. zu haben in Annaburg in der Apotheke.

ff. Aufschnitt,

- a Pfd. Mt. 1,40 u. 1,20
- Wassschinken a Pfd. Mt. 1,20
- Gefüllter Schinken „ „ 1,20
- Zachschinken „ „ 1,40
- Zardellen-Leberwurst „ „ 1,-
- Polnische Wurst „ „ 0,80
- Brühwürstchen, a Paar 10 Pf., 6 Paar 50 Pf.

Jeden Sonnabend: ff. Kasseler, a Pfd. 90 Pf.

(bei Abnahme mehrerer Pfd. sind vorherige Bestellung erinlich) außerdem jeden Sonnabend von 4 Uhr ab: Gefochten Schinken a Pfd. 1,40 Mt. empfiehlt

Rich. Heinlein.

Wechsel- u. Quittungs-Formulare

hält stets vorräthig H. Steinbeiss, Buchdrucker.

DFG

Kur- u. Bade-Anstalt Annaburg

— Fernsprecher Nr. 3 —

Dampf-, Bannen- und Mineralbäder, Packungen,
Massage für Damen und Herren.

Badetage: Mittwoch und Sonntags,
sonst nur nach vorheriger Bestellung.

Ernst Kretschmer, Naturheilföhriger u. ärztl. gepr. Wasseur.

**Wasch- und Bringmaschinen,
Tisch- und Tafel-Waagen,
Fleischmühlen, Reibemaschinen,
Christbaumständer und Christbaumschmuck,
Tischmesser und Gabeln, Schlittschuhe,
Tisch- und Hänge-Lampen, Gardinenstangen,
eiserne Geldkassetten, Platten, Kohlenkasten,
gußeisernes und emaillirtes Haus- u. Küchen-
Geräthe, Trische und Kanonen-Defen,
Ofenrohre und Kniee, sowie Heizöfen zum
Aufsetzen auf Ringplatten,
Schaufelbadewannen, Kartoffeldämpfer
und verschiedene andere Gegenstände liefert zu billigen Preisen**
Wilh. Grahl, Annaburg.

Das Fuhrgeschäft von A. Acker

Annaburg, Feldstraße

empfehlte sich für Kutsch-, Reise- und Lastfahren,
Möbelfahren bei Umzügen,
und Möbel-Transporten nach außerhalb
bei mäßiger Preisstellung.

Carl Quehl, Annaburg,

empfehlte in größter Auswahl:

10 Elle Handtücher	1.00 Mark
10 " Seidenbarchend	1.80 "
10 " Bettzeug	2.00 "
10 " Barchend	2.00 "
10 " Leinen	2.25 "
10 " Wapp	2.25 "
10 " Inlette	2.50 "
10 " Kleiderbarchend	2.50 "
9 " Halbiana	4.00 "
9 " Kleiderstoff, reine Wolle	4.00 "
9 " Lana, reine Wolle	7.00 "

Carl Quehl, Annaburg.

Zum Weihnachtsfeste

bringe mein reichhaltiges Lager in
Gold-, Double-, Silber-, Corall- u. Granatwaaren
u. empfehle die Erinnerung.

Reparaturen schnell, sauber und billig.

Albrecht Panick, Uhrmacher und Goldarbeiter.

**Als schönste und praktische
Weihnachts-Geschenke**
sich eignen, empfehle große Auswahl in
Nippachen, Tassen, Kaffee-Service (auch zur
Silberhochzeit passend), Weingläser, Stumm-
Zeidel, Kuchenteller, Tablets, Ampeln, Porce-
nonnais, Cigarren-Ennis, Messer u. Gabeln
(von den einfachsten bis zu den feinsten), Britanni-
Köffe, Tellerwagen, Reibemaschinen, Fleisch-
hacke-Maschinen, Dacke- und Wiegemeßer,
Kupfer- und Messing-Kessel, Wärmflaschen in
Weißblech und Kupfer, Gardinenstangen und
Nisstetten, Bürstenvaaren, Fußabtreter usw.,
Wasch-Garnituren, Gerätheführer, Schlitt-
schuhe, sowie sämtliches Küchen-Geschirre in
Eisen und Emaille.

Carl Zoberbier, Annaburg.

Visitenkarten

fertigt sauber und schnell

H. Steinbeiss, Buchdruckerei.

Feinste Bronzen

in Pöden und Plafchen

empfehlte die Apotheke Annaburg

Plüsch-Teppiche,

Tischdecken,

Sophadecken,

Bettdecken,

Gardinen,

Spachtelkanten,

Läuferzeuge

in neuesten Mustern empfehlte

Carl Quehl, Annaburg.

Russische Knöterich- Brust-Caramellen,

ein gut bewährtes Bindemittel bei

Stufen und Seifezeit,

empfehlte in Pöden zu 35 Pfg., die

Apotheke Annaburg.

Neue böhmische Bettfedern

und Dainen

in allen Preislagen empfehlte

Julius Kählig.

Empfehle: Präzisions-Ankeruhren,

Maximal-Differenz 1-3 Minuten

pro Monat, sowie mein reich-

haltiges Lager in

Taschen-Uhren

gut repariert und regu-

lirt unter 2-jähriger

Garantie, in Gold von

20 Mk. an, in Silber

von 12 Mk. an,

in Nickel von 10 Mk. an, sowie

größte Auswahl in

Regulateuren

von 9 Mk. aufwärts bis

zu den elegantesten.

Tafel-Uhren,

Freischwinger und

Wand-Uhren.

Reparatur - Werkstatte

für alle Sorten Uhren,

von den einfachsten bis zu den fein-

sten und komplizierten u. Präzisions-

Uhren unter 1 Jahr. Garantie.

Albrecht Panick,

Uhrmacher u. Goldarbeiter.

Reinheits- Baumkerzen

empfehlte die

Drogerie + Annaburg

D. Schwarzg.

Feine, fettreiche, ungesättigte, aromatische und milde

Toiletteseifen,

wie Mandelöl, Glycerin, Vaseline,

Nelebas, Maiglöckchen, Rosen- und

Veilchen-Seifen etc., Stück 15 Pfg.,

sowie bessere

Seifen u. Parfümerien

in verschiedenen Preislagen

empfehlte die

Apotheke Annaburg.

Schweine

werden in kurzer Zeit fett und

fleischig mit **Adernmann's**

Freispulver

Pack 50 Pfg. zu haben in der

Drogerie + Annaburg

O. Schwarzg.

Pa. Magdeburger Sauerfohl,

2 Pfd. 15 Pfg., empfehlte

J. G. Hollmig's Sohn.

Neujahrskarten

fertigt in einfacher und elegantester Ausführung

H. Steinbeiss, Buchdruckerei.

Bestellungen baldigst erbeten.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

empfehle in großer Auswahl

Spielwaaren aller Art,

ferner: Puppenwagen, Sportwagen, Kinderstühle, Blumentische,

Büchepuffs, Arbeitsständer, Zeitungsmappen,

alle Sorten **Kiepen**

sowie sämtliche **Hand- und Turnkörbe.**

Bestellungen und Reparaturen werden prompt und sauber ausgeführt.

Annaburg. Gustav Hildebrandt,

Korbwaaren-Geschäft.

Goldener Ring. *

Leipziger Sänger

kommen 1. Feiertag.

Nähmaschinen

von 60 Mark an.

14 Tage zur Probe. 3 Jahre Garantie.

Hermann Meyer, Annaburg,

Reparatur - Werkstatte.

In der Provinz Sachsen, in An-
halt und Thüringen hält der Land-
wirth neben der Zeitung seines Hei-
mathortes einzig zweckmäßig die

Halle'sche Zeitung

Halle a. S.

Diese Zeitung ist seit Jahrzehnten
das einzig größere Blatt im ganzen
mittleren Deutschland, welches die
Interessen der Landwirthe nachhaltig
und mit Erfolg vertritt.

Man bestelle bei der nächsten Post-
anstalt die Halle'sche Zeitung, Halle
a. S. für Oktober, bis Herbst, zu nur
3 Mk. Täglich 2 Ausgaben. An-
zeigen kosten die Zeilzeile 20 Pfg.

Hildebrand's Deutschen

Cacao und Chocolate

empfehlte zu Originalpreisen die

Apotheke Annaburg.

ff. Gummithaler

ff. Gummibrot

ff. Allgäu-Bamabour-

ff. Allgäu-Kimburger

ff. Allgäuer-Delikatess-

ff. do. Conium n.

ff. Mosterei-Kuh-

empfehlte

J. G. Hollmig's Sohn.

ff. Magdeburger

Sauerkraut

empfehlte

Julius Kählig.

Wer Geld braucht wende sich

an **Max Koch, Böhmert i. Th.**

Redaktion, Druck und Verlag

von **Hermann Steinbeiss** in Annaburg.

DFG